

# EUCC - Deutschland

## Jahresbericht 2014

### Projekte und Strategien

Im Projekt **Enhancing Capacity of Youth for Improved Coastal Zone Management in Ghana and Germany** (GIZ, 2013) wurden Anfang 2014 ein online-Lernmodul und Handouts zu den Themen "e-Learning and Environmental Education", "Marine Litter Education at the beach" und "Tools for data gathering and analysis in ICM" fertiggestellt.

Im Rahmen des Projektes **AQUAFIMA** (EU Baltic Sea Region Programme, 2011-2014) trug EUCC-D mit dem Thema „Fisch im Unterricht – nachhaltiges Lernen mit Regionalbezug“ zum Thema „Fischerei und Aquakultur“ der Winterakademie 2014 am Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg Vorpommern bei.

Die EUCC-D Fotoausstellung „Fischerei & Aquakultur“ aus dem gleichnamigen Wettbewerb ergänzte die AQUAFIMA Abschlusskonferenz im Februar 2014 in Mariehamn, Åland. Im Frühjahr wanderten die Gewinnermotive aus dem Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LALLF-MV) in den Rostocker Fischmarkt, wo sie bis Oktober 2014 zu sehen waren. [www.aquafima.eu/en/](http://www.aquafima.eu/en/)

Zum Abschluss des Projektes **Generation BALT** (EU South Baltic Programme 2011-2014) im Herbst 2014 hat EUCC-D in einem 7-minütigen englischsprachigen Film die Projektziele und Ergebnisse dokumentiert. Zu sehen ist der Film über die Ausbildung im maritimen Sektor auf dem EUCC-D Kanal bei Youtube. <http://www.generationbalt.eu/>

Im Rahmen des Projektes **RADOST** (BMBF, 2009-2014) hat die EUCC-D das Planspiel „Der Klimamanager 2.0“ entwickelt, das erstmals Anfang des Jahres 2014 an einer Beruflichen Schule des Kreises Ostholstein durchgeführt wurde. Einen Projekttag lang setzten sich touristische Nachwuchskräfte unter dem Titel „Klima, Küste und Tourismus“ mit möglichen Anpassungsstrategien für betroffene Küstenregionen auseinander. Auf der RADOST Abschlusskonferenz im Frühjahr zogen 115 Teilnehmer im Rostocker

Rathaus Bilanz aus 5 Jahren Forschungsarbeit. Der EUCC-D Fokus lag auf Tourismus und Strandmanagement. [www.klimzugradost.de/](http://www.klimzugradost.de/)

Im März trafen sich die **HERRING** Projektpartner (EU South Baltic Programme, 2012-2014) sowie Akteure aus Behörden und NROs zu einem transnationalen Workshop im Meeresmuseum in Stralsund, den EUCC-D gemeinsam mit dem Thünen Institut für Ostseefischerei organisierte. Im Rahmen der LITTORAL 2014 lud EUCC-D im September zu einer Diskussionsplattform ein, um die Ergebnisse der Fallstudien zum nachhaltigen Laichgebietsmanagement auszutauschen und Handlungsempfehlungen für die nachhaltige Entwicklung der Ostsee zu erarbeiten. Auf dem „European Maritime Day“ im Mai gab es in Bremen eine öffentliche Diskussionsrunde zum Projekt, nachdem die Projektpartner über den Stand ihrer Fallstudien informiert hatten. [www.baltic-herring.eu](http://www.baltic-herring.eu)

Ebenfalls im Rahmen des „European Maritime Day“ ehrte EUCC-D sieben nationale Sieger aus dem europäischen Jugendvideowettbewerb „Film den Müll raus!“, der innerhalb des Projektes **MARLISCO** (EU FP7, 2012-2015) entstanden ist. Die von MARLISCO konzipierte und von EUCC-D national umgesetzte Wanderausstellung „Mensch • Müll • Meer“ erreichte von der Eröffnung im Juni bis Ende November 110.174 Besucher im Meeresmuseum Stralsund. Für die Aufklärung aller Altersklassen über das Thema Meeresmüll wurden die zweisprachigen Installationen und Informationstafeln um regionale und kindgerechte Elemente ergänzt. Eine Videoinstallation spielt die deutschen Gewinnerfilme des Videowettbewerbs „Film den Müll raus!“. Die Ausstellung wird parallel in 14 weiteren Ländern gezeigt. [www.marlisco.eu](http://www.marlisco.eu)

2014 sind zwei weitere Bildungsprojekte nach dem Konzept Bildung für Nachhaltige Entwicklung gestartet. **MeerSehen** (BINGO/SPK SH/ GGG SH 2014-2015) ist ein Schleswig-Holstein-weiter Jugendmediawettbewerb für die Klassen 5-13, die sich mit der Erstellung von digitalen Beiträgen aktiv

mit ihrer maritimen Umwelt auseinandersetzen sollen. Seine Vorstellungstour durch Schleswig-Holstein startete das Team im Sommer mit einer Präsentation und einem Infostand auf den Auszeichnungsveranstaltungen der „Zukunftsschule.SH“. Im Herbst ging es weiter mit einem Infostand auf dem „Medienkompetenztag Schleswig Holstein“ in Kiel und auf dem „Praxistag 2014 – Globales Lernen/BNE“ in Rendsburg. In Kooperation mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) leitete EUCC-D sowohl den Workshop „Nachhaltigkeit und Naturwissenschaften - MeerSehen“ und einen Infostand auf dem „BNE Fachtag 2014“ als auch eine Lehrerfortbildung für den „SINUS Zertifizierungskurs“. In insgesamt 5 Jugendworkshops hat EUCC-D im Herbst letzten Jahres den Kindern ihre Möglichkeiten für die Umsetzung des Medienwettbewerbs aufgezeigt.  
[www.kuestenschule.de](http://www.kuestenschule.de)

Das Projekt **Ostseekiste-Pädagogische Werkstätten zum nachhaltigen Umgang mit dem Lebensraum Ostsee** (DJH MV 2014-2016) ist in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (DJH MV) entstanden. Gemeinsam mit der EUCC-D wurden im Herbst die Jugendherbergen für das Schuljahr 2015/16 besucht und ausgewählt, in denen sich die Klassen 5 -10 spielerisch mit der Meeresumwelt auseinandersetzen sollen. Mit den von EUCC-D entwickelten Ostsee-Kisten bekommen die Kinder vielfältige Materialien in die Hand. Vorab werden Lehrer dazu eingeladen das Werkstatt-Konzept als „Ostseekiste- Spielerisches Lernen auf Klassen- und Projektfahrt“ kennenzulernen, wenn im Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern (IQMV) die Fortbildung der Winterakademie 2015 stattfindet. [www.kuestenschule.de](http://www.kuestenschule.de)

Als Partner des Wettbewerbs „Schüler staunen...“ (Klassen 1-12) und Betreuer des Themenkreises V „Ostseeküste im Wandel“ nahm EUCC-D bei der 15. sommerlichen Siegerehrung im Rostocker Rathaus teil. Für die 16. Runde betreut EUCC-D seit Herbst 2014 den Themenkreis VI „Unsere Ostseeküste -gestern, heute und morgen“ gemeinsam mit der Dezernatsgruppe Küste unter

der Leitung des StALU MM.  
[www.kuestenschule.de](http://www.kuestenschule.de)

### **Mitgliedschaft und Mitarbeit**

Bis Ende 2014 zählte die EUCC-D 100 Mitglieder. Vier Mitgliederinformationen inkl. Protokollen, Informationen über Projekte, Entwicklungen und vereinsinterne Aktivitäten wurden via E-Mail an die Mitglieder versendet und können im Mitgliederbereich der Homepage eingesehen werden.

EUCC-D Vorstandsmitglied Gerald Schernewski ist seit der Wahl im Herbst 2014 Präsident der Coastal and Marine Union (EUCC).

Der Vorstand für den neuen Zeitraum 2014 bis 2018 wurde im Frühjahr auf der ordentlichen Mitgliederversammlung im Rahmen des „European Maritime Day“ in Bremen gewählt. Auf der Vorstandssitzung Ende des Jahres bestimmte er die neuen Arbeitsthemen.

Alle Vereinsaktivitäten wurden in Warnemünde koordiniert.

13 Mitarbeiter waren an der Durchführung der Vereinsaktivitäten und Projekten beteiligt. Zudem unterstützten eine FÖJlerin und elf Praktikanten den Verein, darunter drei aus China, Ghana und USA.

Ferner steht dem Verein weiterhin ein sieben-köpfiges Fachberatergremium mit Fachwissen und Erfahrungen zur Seite.

### **Kooperationen**

Die EUCC-D pflegt weiterhin eine enge Kooperation mit dem Leibniz-Institut für Ostseeforschung. Erstmals kooperiert EUCC-D seit 2014 mit dem DJH Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für das Projekt Ostseekiste. Der Verein bringt sich weiterhin in die akademische Lehre der Fernstudiengänge „Umwelt & Bildung“ und „Umweltschutz“ der Universität Rostock ein. Darüber hinaus besteht eine enge Kooperation zwischen EUCC-D und dem Deutschen Meeresmuseum, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALU MM), dem Verband Mecklenburgischer Ostseebäder (VMO) und dem Wattenmeerforum.

### **Aktivitäten**

2014 erschienen wieder 6 Ausgaben des Küsten Newsletters mit 1300 Abonnenten.

Auf dem Bürgerfest des „European Maritime Day“ in Bremen hatte EUCC-D in zwei Pavillons eingeladen, sich über die maritimen

Projekte und Entwicklungen zu informieren. Die Besucher konnten Experten-Interviews auf dem „Blauen Sofa“ verfolgen und danach eigene Fragen stellen zu Meeresverschmutzung, Integriertem Küsten- und Dünenmanagement sowie Kooperationsprojekten zwischen Wissenschaft und Fischerei.

Gemeinsam mit EUCC-D sammelten im Herbst 100 Schüler und Lehrer der Ecolea - Internationale Schule Rostock Müll im Strandbereich um die Wilhelmshöhe in Warnemünde und diskutierten anschließend die Auswertung.

Eine zweite große Müllsammelaktion fand mit den Teilnehmern des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) aus Mecklenburg-Vorpommern am Warnemünder Strand statt. Für das Monitoring von Müll auf bestimmten Strandabschnitten in Kägsdorf sammelten EUCC-D Mitarbeiter in regelmäßigen monatlichen Abständen den Strandmüll.

Auf einer Exkursion im Dezember führte das neue Vorstandmitglied Maike Isermann Mitarbeiter der EUCC-D und Kollegen der IOW-Arbeitsgruppe Küsten- und Meeresmanagement durch den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft.

## Publikationen und Artikel

- **Coastline Reports 22:**  
N. Stybel & M. Skor (eds.): Fisheries management in coastal waters of the Baltic Sea - AQUAFIMA results of the Szczecin Lagoon, Vistula Lagoon, Curonian Lagoon and Gulf of Riga. Coastline Reports 22 (2014),
- **Coastline Reports 23:**  
EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V.: Coastal adaptation processes in the German Baltic Sea Region. Coastline Reports 23 (2014)
- **Coastal & Marine 23-1:**  
Coastal & Marine Union (EUCC)/EUCC-Die Küsten Union Deutschland (2014): Coastal Climate Change -Adaptive management of beaches and coastal waters. Coastal & Marine 23 (1).
- **Coastal & Marine 23-2:**  
Coastal & Marine Union (EUCC)/EUCC-Die Küsten Union Deutschland (2014): Aquaculture in the Baltic Sea Region. Coastal & Marine 23 (2).
- **Coastal & Marine 23-3:**  
Coastal & Marine Union (EUCC)/EUCC-Die Küsten Union Deutschland (2014):

Coastal Climate Change - Biodiversity and nature conservation. Coastal & Marine 23 (3).

- **Meer & Küste (5):**

EUCC- Die Küsten Union Deutschland e.V., Rostock Warnemünde, 2014

## Ausblick

Die Projektlaufzeit für HERRING ist bis Ende April 2015 verlängert worden. Ein Synthesis Report wird die ökologischen Gegebenheiten und Governancestrukturen aus den einzelnen Fallstudien zusammenfassen.

Die Ausstellung „Mensch • Müll • Meer“ wird in 2015 u.a. in der Hochschule Neubrandenburg zu sehen sein, den Abschluss bildet im März ein Meeresmüll-Forum, das EUCC-D im Rahmen von MARLISCO organisiert wird.

## Vorstand

- Holger Janßen – Vorsitzender, Maritime Raumplanung (Leibniz-Institut für Ostseeforschung, Warnemünde)
- Maike Isermann – stellv. Vorsitzende, Terrestrische Küstenökologie, Naturschutzmanagement (Universität Bremen)
- Gerald Schernewski – stellv. Vorsitzender, IKZM in der Ostsee, Gewässermanagement (Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde)
- Peter Fröhle – Vorstandsmitglied, Küstenschutz und Wasserbau (Technische Universität Hamburg)
- Bastian Schuchardt – Vorstandsmitglied, Küstenrisikomanagement, IKZM (BioConsult Schuchardt & Stolle GbR)
- Heide Schulz-Vogt – Vorstandsmitglied, Marine Mikrobiologie (Leibniz-Institut für Ostseeforschung, Warnemünde)

## Mitarbeiter

- Nardine Stybel (Geschäftsführung, Projektbereich „Aquakultur und Eutrophierung“)
- Steffen Bock (Webmaster, Datenbanken)
- Jonathan Eberlein (Öffentlichkeitsarbeit)
- Anne Hiller (Geoinformationssysteme)
- Inga Haller (Projektbereiche „Tourismus und Nachhaltigkeit“ und „Nachhaltiges Management küstennaher Laichgebiete“)
- Susanna Knotz (Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit)
- Matthias Mossbauer (Projektbereich „Meeresmüll“)

- Kathrin Podehl (Finanz- und Mitglieder-  
verwaltung)
- Rieke Scholz (Projektbereich „Tourismus  
und Nachhaltigkeit“)
- Franziska Stoll (Projektadministration,  
Medien)
- Anke Vorlauf (Umweltbildung, BNE)
- Michael van Laak (Projektassistenz  
Fischerei, IKZM)
- Kristina Klesse (Projektbereich Marine  
Litter)
- Luisa Wiegel (FÖJ)
- Dorothea Grzeczniak (Öffentlichkeitsarbeit)

### Wie können Sie uns unterstützen?

Werden Sie Mitglied im Verein EUCC-D.

Ihre Vorteile:

- Mitglied in einem der größten Küsten-  
netzwerke Europas
- Infos und aktive Gestaltungsmöglichkeit  
der deutschen Vereinsaktivitäten
- Abo des internationalen Vereinsmagazins  
„Coastal & Marine“
- Nutzung der EUCC-D Medien zur Verbrei-  
tung eigener Forschungs- und Projekter-  
gebnisse

Auch mit einer Spende können Sie die Arbeit  
der EUCC-D aktiv unterstützen.

|   |  |
|---|--|
| <b>EUCC - Die Küsten Union Deutschland e.V.</b><br>c/o Institut für Ostseeforschung |  |
| Seestr. 15<br>D-18119 Rostock-<br>Warnemünde  | Tel: ++49/ 381/ 5197 279<br>Fax: ++49/ 381/ 5197 211<br>E-Mail: <a href="mailto:eucc@eucc-d.de">eucc@eucc-d.de</a> |
| Kontonummer<br>Bankleitzahl   | 112 21 83 00<br>130 700 24   |

Stand: 12.01.2015